

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 16. Mai 2007

54. Stück

228. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Gerald GRABHERR aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Römische Archäologie“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
229. Kundmachung betreffend gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrag im Habilitationsverfahren Dr. Martin PIBER aus dem Bereich des Habilitationsfaches Betriebswirtschaftslehre „Intellektuelles Kapital – Ästhetische Betrachtungen unternehmerischer Potentiale,“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
230. Ausschreibung - Wissenschaftspreis 2007 der Wirtschaftskammer Tirol
231. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen für die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck III. Tranche 2007, Aktion Hypo Tirol Bank
232. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
233. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
234. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
235. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
236. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
237. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

228. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Gerald GRABHERR aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Römische Archäologie“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet
am Mittwoch, den 30. Mai 2007, 11.15 Uhr
im Seminarraum 41013 der Klassischen Archäologie, 10. Stock, GEIWI-Turm
Innrain 52, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Antike Waffendarstellungen zwischen Realität und Mythos“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 7.5.2007 bis 21.5.2007 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

o. Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Walde eh.

V o r s i t z e n d e

229. Kundmachung betreffend gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrag im Habilitationsverfahren Dr. Martin PIBER aus dem Bereich des Habilitationsfaches Betriebswirtschaftslehre „Intellektuelles Kapital – Ästhetische Betrachtungen unternehmerischer Potentiale,“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet
am Montag, den 18. Juni 2007, 10.00 Uhr s.t.
im Fakultätssitzungssaal der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten,
Universitätsstraße 15 (dritter Stock), 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Die Vergegenwärtigung Intellektuellen Kapitals,“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht, im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 14.05.2007 – 27.05.2007 zur Einsichtnahme in der Fakultäten-Serviceestelle Standort Karl-Rahner-Platz 3 aufliegen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist.
Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

o.Univ.-Prof. Dr. Ekkehard KAPPLER

Vorsitzender der Habilitationskommission

230. Ausschreibung - Wissenschaftspreis 2007 der Wirtschaftskammer Tirol



Die Universität Innsbruck schreibt hiermit den von der Wirtschaftskammer Tirol für folgende Fakultäten gesponserten Wissenschaftspreis 2007 aus:

- Fakultät für Betriebswirtschaft
- Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik und
- Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik

Pro Fakultät wird ein mit je 1.000,-- Euro dotierter Preis vergeben.

Mit dem Preis werden Arbeiten ausgezeichnet, die sich durch einen hohen Innovationsgrad auszeichnen und auch für kleine und mittlere Unternehmen der Tiroler Wirtschaft von Bedeutung sind.

Teilnahmeberechtigt sind die entsprechenden Diplomarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen, die bis spätestens 31. Juli 2007 an der Fakultät für Betriebswirtschaft, der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik bzw. der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck mit der Note „sehr gut“ approbiert wurden.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Mittwoch, 19. September 2007 (Einlangen hier!)

unter Verwendung des im Internet unter der Adresse
<http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/>
erhältlichen Antragsformulars einzubringen:

Einreichsstelle	Vizerektorat für Forschung, 6020 Innsbruck, Innrain 52; Persönliche Abgabe, ZiNr. 1031, auch zu folgenden Zeiten möglich: Montag bis Mittwoch, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr
-----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Über die Zuerkennung der Preise an einzelne Diplomand/Innen bzw. Dissertant/Innen entscheidet eine Jury, die sich aus einem Vertreter der Kammer, dem Vizerektor für Forschung und den Dekanen der Fakultäten zusammensetzt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dr. Norbert BEYER

(Wirtschaftskammer Tirol)

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann MÄRK

(Vizerektor für Forschung)

231. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen für die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck III. Tranche 2007, Aktion Hypo Tirol Bank



I.

Für das Jahr 2007 wird von der Hypo Tirol Bank, Zweigstelle Universitätsklinik und Zweigstelle Technik, ein Betrag von € 20.000,00 an Forschungsförderungsmitteln zur Verfügung gestellt.

Gefördert werden künftige Projekte aus Wissenschaft, Forschung und Lehre, dies inkludiert wissenschaftliche Arbeiten, Veröffentlichungen und die Anschaffung von Einrichtungen. Die beantragte Fördersumme sollte folgende Beträge nicht überschreiten:

- Projekte € 4.000,-
- Veröffentlichung/Druckkosten € 1.000,-

Antragsberechtigt sind alle WissenschaftlerInnen (UniversitätsprofessorInnen, -dozentInnen, wissenschaftliche MitarbeiterInnen) der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck; bevorzugt werden Anträge von NachwuchswissenschaftlerInnen.

II.

ANSUCHEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars einzubringen.

III.

Die Zuerkennung der Förderungsbeiträge III. Tranche 2007 - Aktion **HYPO TIROL BANK**  - erfolgt im Rahmen einer feierlichen Übergabe voraussichtlich im Herbst 2007.

IV.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

- (1) Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Subvention an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck rückzuerstatten.
- (2) Halbjährlicher Kurzbericht an den Vizerektor für Forschung über den Verlauf und die Ergebnisse des geförderten Projektes sowie am Ende des Projektes (spätestens 12 Monate nach Bewilligung) eine detaillierte Endabrechnung und Endbericht.
- (3) Nach Projektabschluss Übertragung der Sachmittel, die mit dem gewährten Förderungsbetrag angekauft wurden (Geräte, Bücher etc.), in das Eigentum der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck – hierfür muss eine Meldung als Fremdinventar mit dem Anlagenerfassungsblatt binnen 1 Monat nach Projektabschluss erfolgen.
- (4) Aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Ziff. 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist.
- (5) Vorstellung von Forschungsergebnissen bei Messen oder Tagungen in Form von Exponaten bzw. Posters, wenn dies im Interesse der Universität Innsbruck liegt.
- (6) Der Antragssteller verpflichtet sich, auf Wunsch bei sämtlichen öffentlichen Unterlagen etc. die Hypo Tirol Bank mit Logo als Sponsor anzubringen bzw. bei Publikationen die Förderung durch die Hypo Tirol Bank entsprechend zu erwähnen.

Bei Nichteinhaltung dieser Auflagen ist der gewährte Förderungsbetrag rückzuerstatten.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Montag, 18. Juni 2007 (Einlangen hier!)

durch den zuständigen Drittmitteldatenbankbeauftragten in die Drittmitteldatenbank einzutragen und die kompletten Antragsunterlagen (Antragsformular inkl. aller Beilagen) in elektronischer Form in die Datenbank zu laden.

Zusätzlich sind **ANSUCHEN** (in Papierform) binnen derselben Frist (18. Juni 2007, Einlangen hier) **2-FACH** an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, ZiNr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu richten; bzw. zu folgenden Zeiten im Vizerektorat für Forschung, Fr. Daniela Gegenhuber, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zi.Nr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck, abzugeben: Montag bis Mittwoch, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr. Auch dem Ansuchen in Papierform sind die kompletten Antragsunterlagen (Antragsformular inkl. aller Beilagen) in digitaler Form beizulegen (CD, pdf-Format, max. Datenmenge: 1,5 MB).

Univ.-Prof. Dr. Dr.hc.mult. Tilmann Märk

(Vizerektor für Forschung)

232. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik bevollmächtigt hiermit Herr Dr. Johannes Denschlag bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Degenerate Fermi Gases in a Box Potential" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Rainer Blatt

Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik

233. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik bevollmächtigt hiermit Herr Dr. Martin Ehrendorfer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "eLearning: Meteo-Dynamics" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Michael Kuhn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik

234. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie bevollmächtigt hiermit Herrn Dr. Heribert Insam bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte "Gletschervlies und Umweltauswirkungen" und "Design and evaluation of an oligonucleotide microarray for the detection of signature microorganisms in composts from anaerobic digestion of biowastes" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Franz Schinner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie

235. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek bevollmächtigt hiermit Herr Mag.Dr. Guenter Mühlberger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Vorbereitungsprojekt "Digital Collections 2.0"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Gerhard Auer

Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek

236. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: THEOL-4524

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 1 (Ersatzkraft), Institut für Bibelwissenschaften und Historische Theologie ab 01.09.2007 bis 31.07.2008. Zielsetzung: Selbständige Forschung und Lehre im Bereich Neutestamentliche Bibelwissenschaft, Teilnahme an der Forschung im Rahmen des Forschungsprojekts "Synagoge und Kirchen", Mitarbeit in der Verwaltung des Instituts. Erforderliche Qualifikation: Doktorat der Theologie im Fach Neutestamentliche Bibelwissenschaft, gute Kenntnis biblischer Sprachen, Teamfähigkeit, Selbständigkeit. Hauptaufgaben: Eigene Forschung und Mitarbeit im Forschungsschwerpunkt "Synagoge und Kirchen", Lehre im Fach Neutestamentliche Bibelwissenschaft, Mitarbeit an der bibelwissenschaftlichen Literaturdokumentation BILDI.

Chiffre: BWL-4528

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat.2 (halbbeschäftigt), Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Engagierte Mitarbeit in der Internationalen Steuerlehre in Forschung (Anfertigung einer Dissertation) und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Gutes Examen in einem Universitätsstudiengang der BWL, VWL, Wirtschaftsmathematik o. ä., hervorragende Kenntnisse hinsichtlich der Wirkungen des österreichischen und/oder deutschen Steuerrechts auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen, Steuerplanung und ökonomischen Analyse von Steuerwirkung, Englisch in Wort und Schrift, Promotionsabsicht. Erwünscht: Methodenkompetenzen (z. B. Simulationen, Statistik/Ökonometrie, o. ä.). Hauptaufgaben: Mitarbeit in der Forschung, Vorbereitung von Forschungsprojekten, Betreuung der Studierenden, Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Verwaltungstätigkeit.

Chiffre: BWL-4529

Wissenschaftliche(r) MitarbeiterIn Kat.2 (halbbeschäftigt), Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Engagierte Mitarbeit im Bereich der Internationalen Steuerlehre in Forschung (Anfertigung einer Dissertation) und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Gutes Examen in einem Universitätsstudiengang der BWL, VWL, Wirtschaftsmathematik o. ä., hervorragende Kenntnisse hinsichtlich der Wirkungen des österreichischen und/oder deutschen Steuerrechts auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen, Steuerplanung und ökonomischen Analyse von Steuerwirkung, Englisch in Wort und Schrift, Promotionsabsicht. Erwünscht: Methodenkompetenzen (z. B. Simulationen, Statistik/Ökonometrie, o. ä.). Hauptaufgaben: Mitarbeit in der Forschung, Vorbereitung von Forschungsprojekten, Betreuung der Studierenden, Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Verwaltungstätigkeit.

Chiffre: BWL-4537

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat.2 (halbbeschäftigt), Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Engagierte Mitarbeit in der Internationalen Steuerlehre in Forschung (Anfertigung einer Dissertation) und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Gutes Examen in einem Universitätsstudiengang der BWL, VWL, Wirtschaftsmathematik o. ä., hervorragende Kenntnisse hinsichtlich der Wirkungen des österreichischen und/oder deutschen Steuerrechts auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen, Steuerplanung und ökonomischen Analyse von Steuerwirkung, Englisch in Wort und Schrift, Promotionsabsicht. Erwünscht: Methodenkompetenzen (z. B. Simulationen, Statistik/Ökonometrie, o. ä.). Hauptaufgaben: Mitarbeit in der Forschung, Vorbereitung von Forschungsprojekten, Betreuung der Studierenden, Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Verwaltungstätigkeit.

Chiffre: PHIL-HIST-4513

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I 50% (halbbeschäftigt), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Bereich Alte Geschichte ab 01.10.2007 bis 30.09.2013. Zielsetzung: Erfolgreicher Abschluss einer Habilitation im Fachbereich Alte Geschichte, Akquisition neuer Projekte, Mitarbeit bei Editionstätigkeiten sowie Organisation von Tagungen, Betreuung der laufenden Erasmus-Agenden. Erforderliche Qualifikation: Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Dissertation (Alte Geschichte), Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit; hohe Kommunikations- und Konfliktlösungsfähigkeit; kreative Problemlösungskompetenz, Selbstständigkeit; Diskussionsbereitschaft; Stabilität und Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Selbstständige Forschung (Habilitation, Mitwirkung bei Verwaltung und Organisationsaufgaben, Mitarbeit bei den Fakultätsschwerpunkten, Abhaltung von Lehrveranstaltungen. Beilage eines Exposé des geplanten Habilitationsvorhabens zu den Bewerbungsunterlagen erwünscht.

Chiffre: PHIL-HIST-4514

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I 50% (halbbeschäftigt), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Bereich Alte Geschichte ab 01.10.2007 bis 30.09.2013. Zielsetzung: Erfolgreicher Abschluss der Habilitation im Fachbereich Alte Geschichte, Akquisition neuer Projekte, Mitarbeit bei Editionstätigkeiten sowie von Tagungen, Koordination der Lehrplanung. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Dissertation (Alte Geschichte), Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit; hohe Kommunikations- und Konfliktlösungsfähigkeit; kreative Problemlösungskompetenz, Selbstständigkeit; Diskussionsbereitschaft, Stabilität und Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Selbstständige Forschung (Habilitation), Mitwirkung bei Verwaltung und Organisationsaufgaben, Mitarbeit bei den Fakultätsschwerpunkten, Abhaltung von Lehrveranstaltungen. Beilage eines Exposé des geplanten Habilitationsverfahrens zu den Bewerbungsunterlagen erwünscht.

Chiffre: PHIL-HIST-4515

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I 50% (halbbeschäftigt), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Bereich Sprachen und Kulturen des Alten Orients ab 01.07.2007 bis 30.06.2013. Zielsetzung: Erfolgreicher Abschluss einer Habilitation im Fachbereich Vorderasiatische Archäologie, Akquisition neuer Projekte, Mitarbeit bei Editionstätigkeiten, Organisation von Tagungen, Betreuung laufender Grabungsprojekte des Instituts. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Dissertation (Vorderasiatische Archäologie), Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit; hohe Kommunikations- u. Konfliktlösungsfähigkeit; kreative Problemlösungskompetenz, Selbstständigkeit; Diskussionsbereitschaft, Stabilität u. Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Selbstständige Forschung (Habil.), Mitwirkung bei Verwaltung u. Organisationsaufgaben, Mitarbeit bei Fakultätsschwerpunkten, Abhaltung von Lehrveranstaltungen. Beilage eines Exposé des geplanten Habilitationsverfahrens zu den Bewerbungsunterlagen erwünscht.

Chiffre: PHIL-HIST-4516

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I 50% (halbbeschäftigt), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Bereich Sprachen und Kulturen des Alten Orients ab 01.07.2007 bis 30.06.2013. Zielsetzung: Erfolgreicher Abschluss einer Habilitation im Fachbereich Vorderasiatische Archäologie, Akquisition neuer Projekte, Mitarbeit bei Editionstätigkeiten, Organisation von Tagungen, Betreuung laufender Grabungsprojekte des Instituts. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Dissertation(Vorderasiatische Archäologie),Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit; hohe Kommunikations- u. Konfliktlösungsfähigkeit; kreative Problemlösungskompetenz, Selbstständigkeit; Diskussionsbereitschaft, Stabilität u. Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Selbstständige Forschung(Habil.), Mitwirkung bei Verwaltung u. Organisationsaufgaben, Mitarbeit bei Fakultätsschwerpunkten, Abhaltung von Lehrveranstaltungen. Beilage eines Exposé des geplanten Habilitationsvorhabens zu den Bewerbungsunterlagen erwünscht.

Chiffre: CHEM-PHARM-4520

Wissenschaftliche(r) MitarbeiterIn Kat.2 (halbbeschäftigt), Institut für Physikalische Chemie ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Mitarbeit in der Lehre, insbesondere bei der Betreuung von Praktika und Diplomarbeiten, Anfertigung einer Doktorarbeit auf dem Gebiet der Material- und Nanowissenschaften, Mitarbeit in der Projektadministration. Erforderliche Qualifikation: Umfangreiche Kenntnisse auf dem Gebiet der Oberflächenanalytik und Festkörperanalytik, insbesondere XPS, Raman, XRD und Rastersondenmikroskopie, Diplom in Chemie , Gute Kommunikationsfähigkeit, didaktisches Talent, Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einer Gruppe. Hauptaufgaben: Forschung, Dissertation aus dem Schwerpunkt "Advanced Materials", Mitarbeit in der Lehre, Administration, Eigene Fortbildung.

Chiffre: MIP-4506

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 1. mit Lehre (halbbeschäftigt), Forschungsinstitut DERI ab sofort auf 2 Jahre. Zielsetzung: Veröffentlichungen, Lehre, Kontakt zu Studierenden. Erforderliche Qualifikation: Doktorat. Erfahrung in Lehre. Forschungsinteresse auf dem Gebiet "Semantic Web Services" und ähnliche Themenfelder. Ausgezeichnete Englischkenntnisse. Erfahrung in der Beaufsichtigung von Forschungsprojekten der Studierenden. Erfahrung in einer internationalen Forschungsumgebung. Bereitschaft in einem sehr internationalen Team zu Arbeiten . Hauptaufgaben: Lehre, Forschung, Beratung und Führung von Studierenden und PraktikantInnen, Allgemeine Verwaltungsaufgaben.

Chiffre: MIP-4343

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I mit Lehre, Institut für Informatik, Abt.: Datenbanken u. Informationssysteme, Prof. Dr. G. Specht ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Forschung (auf international hohem Niveau) und Lehre im Bereich Datenbanken und Informationssysteme. Publikation in international anerkannten Medien. Erforderliche Qualifikation: Promotion im Fach Informatik. Exzellente Kenntnisse im Bereich Datenbanken und Informationssysteme, sowie in mind. einem Vertiefungsgebiet (wie z.B. Digitale Bibliotheken, Mobile Datenbanken, Multimedia-Datenbanken, XML-Indizierung, Ontologie-DBS, etc.). Sehr gute Kenntnisse der Systeme und Sprachen Linux, DB/2, Java, objektrelationales SQL. Gute Englischkenntnisse, Forschungsprojektmanagementenerfahrung, Teamfähigkeit, Führungs- und Kommunikationsfähigkeit in der Studierendenbetreuung. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Studierendenbetreuung, Projektakquisition und -leitung, Mitarbeit beim Aufbau der Abteilung.

Chiffre: MIP-4347

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie II mit Lehre (halbbeschäftigt), Institut für Informatik, Abt.: Datenbank und Informationssysteme, Univ.-Prof. Dr. G. Specht, ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Forschung und Lehre im Bereich Datenbanken und Informationssysteme Publikation in int. Medien, hochwertige Lehre, Betreuung von Bakkalaureats- und Masterarbeiten, Akquisition neuer Projekte. Erforderliche Qualifikation:

Dipl.-InformatikerIn oder Masterstudium, sehr gute Kenntnisse im Bereich Datenbanken und Informationssysteme, sehr gute Kenntnisse der Systeme und Sprachen Windows oder Linux, DB/2 oder Oracle, Java oder C/C++, SQL, gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit, Führungs- und Kommunikationsfähigkeit in der Studierendenbetreuung. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Studierendenbetreuung, Organisations- und Verwaltungsaufgaben.

Chiffre: MIP-4530

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Rahmen der Forschungsförderung der LFUI (1/4-beschäftigt), Institut für Informatik, Abt.: Forschungsgruppe Infmath Imaging, ab sofort auf 1 Jahr. Zielsetzung: Unterstützung beim Forschungsprojekt 'Shape Reconstruction of Zebrafish Hearts'. Erforderliche Qualifikation: mindestens 6 Semester Studium der Informatik, gute Kenntnisse der englischen Sprache, C/C++ Kenntnisse (Matlab-Kenntnisse von Vorteil), Erfahrung in Bildverarbeitung und Visualisierung, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Softwareentwicklung, Wissenschaftliche Tätigkeit, Administrative Tätigkeit.

Chiffre: MIP-4531

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Rahmen der Forschungsförderung der LFUI (1/4-beschäftigt), Institut für Informatik, Abt.: Forschungsgruppe Infmath Imaging, ab sofort auf 1 Jahr. Zielsetzung: Unterstützung beim Forschungsprojekt 'Shape Reconstruction of Zebrafish Hearts'. Erforderliche Qualifikation: mindestens 6 Semester Studium der Mathematik, gute Kenntnisse der englischen Sprache, Matlab-Kenntnisse (C/C++ Kenntnisse von Vorteil), gute Kenntnisse über Optimierung und/oder Variationsmethoden, Kenntnisse über Bildverarbeitung von Vorteil, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Forschungstätigkeit, Softwareentwicklung, Administrative Tätigkeit.

Chiffre: ARCH-4505

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie 1 (halbbeschäftigt), Institut für Experimentelle Architektur, Studio 3 ab 19.09.2007 auf 4 Jahre. Zielsetzung: Qualitativ hochwertige forschungsgeleitete Lehre +Betreuung von Diplomarbeiten, Akquisition neuer Forschungsprojekte, Publikation in internationalen +national anerkannten Medien, Akquisition +Koordination von Vorträgen, Seminaren +Symposien +damit verbundener Auslandsbeziehungen, Effiziente Erledigung der Verwaltungsarbeiten. Bestellung auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktoratstudium bzw. gleichzuwertende Befähigung, fundierte Kenntnisse im Bereich Experimentelle Architektur +Multimediale Räume, ausgezeichnete Kenntnisse in Englisch, Erfahrung in der Lehre, Projektmanagement, Führungskompetenz, Teamfähigkeit, kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Selbstständige Forschung, Lehre +Betreuung Studenten, Aktivitäten außerhalb des Lehrbetriebes, Publikation, Mitwirkung an Organisations-+Verwaltungsaufgaben.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **06. Juni 2007** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizerektor für Personal und Infrastruktur

237. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: POSO-4554

SekretärIn v3/1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Soziologie ab 01.07.2007 bis 13.10.2011. Zielsetzung: Unterstützung der InstitutsmitarbeiterInnen im Rahmen der Administration von Forschung und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Handelsschulabschluss; Erfahrungen im EDV-Bereich, Englischkenntnisse; Kollegialität, Teamgeist und Bereitschaft zu kooperativem Umgang mit Studierenden. Hauptaufgaben: Unterstützung der Administration von Projekten.

Chiffre: PHIL-HIST-4533

Institutsreferent/in (halbbeschäftigt), Institut für Zeitgeschichte ab 01.07.2007. Zielsetzung: Unterstützung und Entlastung des Institutsvorstandes und der wissenschaftlichen Mitarbeiter. Erforderliche Qualifikation: EDV-Kenntnisse (insbes. Textverarbeitung), gutes Deutsch, Englischkenntnisse, kaufmännische Grundausbildung. Hauptaufgaben: Schreibarbeiten für wissenschaftliche Manuskripte, Unterstützung im Lehr- und Wissenschaftsbetrieb, Redaktionelle Arbeiten, Laufende Verwaltungsarbeiten.

Chiffre: PERS.Abt.-4522

Magazinsbetreuung, UB, Benützungsabteilung (Hauptabt. II) ab 01.07.2007 bis 30.09.2009. Zielsetzung: Das Magazin der Hauptbibliothek umfasst derzeit einen Bestand von ca. 1 Million Büchern/Zeitschriftenbänden, der durch Neuerwerbungen, Schenkungen und Pflichtexemplare kontinuierlich steigt. Ziel ist es, die nötigen Arbeitsabläufe weiterhin rasch und kompetent zu tätigen, damit für Bibliotheksbenutzer/Innen alle Bestände ohne lange Wartezeiten zur Verfügung gestellt werden können. Erforderliche Qualifikation: Erfolgreicher Abschluss der Haupt-/Pflichtschule, B-Führerschein, EDV-Kenntnisse erwünscht, bei männl. Bewerbern abgeleiteter Präsenzdienst, keine einschlägige berufliche Vorbildung erforderlich, Flexibilität, Belastbarkeit, Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit. Hauptaufgaben: Ausheben und Einstellen der Bücher/Zeitschriftenbände, Buchadjustierung und einfache Buchbinderarbeiten, Bücher- und Hausposttransporte mit dem Dienstkraftfahrzeug.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **06.Juni 2007** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizekanzler für Personal und Infrastruktur
